

Erfolgreiches erstes Halbjahr

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) wächst weiter und präsentiert einen guten Geschäftserfolg von CHF 9,9 Mio. Dieser fiel dank des Ertragswachstums im Zinsengeschäft sowie im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft leicht höher aus als im Vorjahr.

GESCHÄFTSVOLUMEN STEIGT WEITER

Die Bilanzsumme der APPKB ist im ersten Halbjahr 2017 weiter angestiegen. Zuletzt verzeichnete sie einen Stand von CHF 3,16 Mia., was einem Zuwachs von 3,3 % entspricht. Die Kundenausleihungen nahmen im Vergleichszeitraum um 2,8 % auf CHF 2,67 Mia. zu. Dabei entwickelte sich das Hypothekargeschäft weiter positiv. Das Volumen erhöhte sich seit Anfang Jahr um CHF 65,6 Mio. und erreichte erstmal einen Stand von über CHF 2,5 Mia. Die gute Refinanzierungssituation der APPKB widerspiegelt sich darin, dass sich auf der Passivseite die Kundengelder ebenfalls um 1,9 % auf CHF 2,5 Mia. erhöhten.

ERTRAG DANK WACHSTUM STABIL

Im ersten Halbjahr 2017 erhöhte sich der Betriebsertrag um CHF 242'000 respektive 1,2 % auf CHF 20,2 Mio. Dabei entwickelten sich die Erfolge im Zinsengeschäft sowie im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft positiv. Ersterer konnte um 2,1 % auf CHF 16,3 Mio. und Letzterer um 3,6 % auf CHF 3,2 Mio. gesteigert werden. Rückläufig war jedoch der Erfolg aus dem Handelsgeschäft, dies aufgrund weniger Devisengeschäfte der Kunden. Mit einem Anteil von über 80 % ist das Zinsengeschäft weiterhin der wesentlichste Ertragspfeiler der APPKB. Gefolgt vom Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, dessen Anteil trotz schwieriger Marktbedingungen von 15 auf 16 % anstieg. Seit Jahresbeginn stabil entwickelte sich der Geschäftsaufwand. Im Vergleich zum Wachstum stiegen der Personalaufwand nur moderat um 1,7 % auf CHF 4,9 Mio. und der Sachaufwand um 2,0 % auf CHF 4,8 Mio. an. Dies insbesondere wegen Investitionen in verschiedene strategische Projekte.

Unter dem Strich konnte die positive Ertragsentwicklung den leicht gestiegenen Geschäftsaufwand wettmachen. Mit CHF 9,9 Mio. resultierte im Vorjahresvergleich ein um 0,6 % leicht höherer Geschäftserfolg. Die APPKB blickt positiv auf die ersten sechs Monate 2017 zurück. Die tiefen Zinsen und die dadurch sinkenden Margen stellen die Bank weiterhin vor grosse Herausforderungen. Jedoch hält das Wachstum weiter an und die Erträge konnten weiter diversifiziert werden. Deshalb rechnet die Bank auch im zweiten Halbjahr mit einem guten Geschäftsergebnis.

Download:

 Medienmitteilung inkl. Kennzahlen

Die Appenzeller Kantonalbank ist die führende Bank im Kanton Appenzell Innerrhoden.

Die sympathische Bank wurde 1899 gegründet und ist stark bei der Bevölkerung verwurzelt. Als Universalbank bietet sie ein breites Dienstleistungsangebot. Hinzu kommt eine verantwortungsvolle Grundhaltung, die das Wohl der regionalen Wirtschaft und der Menschen in den Mittelpunkt stellt – sei es mit der nachhaltigen Kreditpolitik oder mit attraktiven Arbeitsplätzen für über 90 Mitarbeitende. Produkt- und Servicequalität sind höchste Anliegen der Bank.

Weitere Informationen

www.appkb.ch

Weitere Auskünfte

Ueli Manser, Direktor

Appenzeller Kantonalbank, Bankgasse 2, 9050 Appenzell

Telefon 071 788 88 00

ueli.manser@appkb.ch